

forever my

Madanaru

Von yami-sama

Kapitel 7:

"Naja, jetzt haben wir aber genug Zeit verschwendet, lass uns endlich gehen.", damit packte Madara Narutos Hand und zog ihn in den Flur davon.

"Dann wollen wir auch mal, nicht wahr Juugo-Chan?", sprach der nun Älteste im Raum charmant und reichte Juugo die Hand.

Misstrauisch schaute dieser von der Hand wieder zu Itachi und dann erneut zurück.

"Du kannst sie ruhig annehmen, ich tu dir schon nichts, Juugo-Chan", flüsterte der Uchiha in das äußerst empfindliche Ohr des Jüngeren.

Danach strich er sanft über die mittlerweile mehr als nur roten Wangen von Juugo.

Hauchzart streichelten die Finger Itachis über die Stirn des Jungen.

"Seine Hand sie ist so warm und weich ... wahh, nein! Was denke ich denn da? Ich darf mich nicht daran gewöhnen", dachte sich Juugo panisch und schüttelte den Kopf, um diese lästigen Gedanken los zu werden.

Etwas enttäuscht sah Itachi auf seine Hand, die durch Juugos Kopfschütteln weg geschlagen wurde.

Juugo, der den Blick des Uchihas bemerkt hatte, ergriff die Hand und drückte sie kurz.

Der lächelte ihn glücklich an und führte ihn zur Tür hinaus.

Erst als sie im leeren Gang standen, merkte Juugo, was er da gerade getan hatte.

Oh nein, er hat sich von diesem Uchiha einlullen lassen. Was für ein Mist.

"Na, dann sind nur noch wir zwei übrig, Süßer, Also willst du lieber freiwillig mit mir mitkommen, oder soll ich dich lieber hinaus tragen, Schätzchen?", lächelte Sasuke anzüglich und streckte ihm seine Hand hingegen.

"Tzz. Ich bin weder dein Schätzchen, noch dein Süßer, du Hirni!"

"Na. das werden wir noch sehen Süßer, ich verspreche dir, dass ich dich noch heute zu meinem machen werde, freu dich schon drauf, Gaaralein.

Blitzschnell war Sasuke hinter Gaara getreten und trug ihn dann, auf seinen Armen, aus dem Büro seines Bruders hinaus.

"Sag mal spinnst du? Lass mich runter!", schrie der Kleinere wie von Sinnen und versuchte sich aus dem Griff von Sasuke zu kämpfen, was leider nicht funktioniert - weil der Uchiha nicht nur größer, sondern auch stärker ist als er.

"D-Das, das war Gaara", wimmerte Naruto, der das Geschrei seines Bruders gehört hatte.

"Mach dir keine Sorgen, Sasuke passt schon gut auf ihn auf", sprach Madara genervt, der den Lärm ebenfalls vernommen hatte.

"Haa, bei mir regt sich dieser Idiot auf, aber wenn er den Jungen jetzt schon zum schreien bringt, ist das ja halb so wild, Tzz Idioten, das nächste Mal zügle ich mich nicht mehr.", dachte sich der Firmenchef erbost.